

	<p>Objekt: Schnittmodell eines Abbaustempels</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030170684001</p>
--	--

Beschreibung

Nachgiebiger Ringfeder-Abbaustempel/Rohrstempel für flache Lagerung. Der zweiteilige Unterstempel steht in einer Fußschale mit drei Ansätzen. Die obere Hälfte, die in die untere geschoben ist, hat nach unten einen langen, zylindrischen Ansatz mit Innengewinde. Um den Ansatz sind drei Federringe gezogen, die gegen die Wandung der unteren Hälfte drücken. Die Ringe sind durch einen fensterartigen Ausschnitt sichtbar. Der Unterstempel ist am oberen Rande umgelegt zwecks Aufnahme eines konischen Bügelschlusses. Ein Drehpunkt des Schlusses und ein um den Oberstempel gelegter schmaler Ring sind durch einen Ausschnitt im Schloss und im Stempel freigelegt. Oberstempel mit Kordelgewinde und aufgeschweißter, abgeschrägter Platte mit quadratischem Ausschnitt. Viereckige Kopfplatte mit vier aufstehenden Warzen. Unter dieser Platte ein geschlitzter Ansatz, der in den Ausschnitt der abgeschrägten Platte eingelassen wird. Zwischen Kopfplatte und abgeschrägter Platte bewegt sich ein langer, geschlitzter Setzkeil.

Grunddaten

Material/Technik: Metall, Eisen, Stahl *
Maße: Gewicht: 31,7 kg (Gewicht laut Karteikarte.)

Ereignisse

Hergestellt wann 1950
wer Ringfeder GmbH (Krefeld)
wo Uerdingen

Schlagworte

- Abbau
- Gebirgsdruck
- Grubenausbau
- Ringfeder
- Rohrstempel
- Stempel